

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1910-1911

12.11.1910

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 12. November 1910.

16. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Zweites Gastspiel von Siegwart Friedmann.

Der Kaufmann von Venedig.

Schauspiel in fünf Akten von Shakespeare, übersetzt von K. W. Schlegel.
Regie: Der Intendant.

Personen:

Der Doge von Venedig	Josef Hart.
Prinz von Marullo	(Felix Baumbach.
Prinz von Arragon	(Paul Schmitt.
Antonio, der Kaufmann von Venedig	Fritz Herz.
Bassanio	(Gerrit Fleß.
Salanio	(Max Schneider.
Salotino	(Otto Hertel.
Gratiano	(Dagmar Edder.
Lorenzo, Verwalter der Jessica	(Carl Müller.
Shylok, ein Jude	*)
Lobal, ein Jude, sein Freund	Walter Koch.
Lancelot Gobbo, Shylocks Diener	Felix Kronen.
Der alte Gobbo, Lancelots Vater	(Wolff Dallego.
Salerio, ein Boter von Venedig	(Hermann Benschel.
Portia, eine reiche Erbin	(Melanie Gernreich.
Reinold, ihr Begleiterin	(Käthe Müller.
Jessica, Shylocks Tochter	(Hedwig Holm.
Stephano	(Rudolf Bodemann.
Balthasar	(Wilhelm Schneider.
Tomarbo, Bassanios Diener	(Ludwig Schneider.
Gefährten der Portia	(Hilja Fersch.
	(Karl Ernst.
Senatoren von Venedig, Beamte des Gerichtshofes, Gefolge der Prinzen von Arragon und Marullo, Freundsinnen und Pagen der Portia, Masken, Gondoliere, Beamte und anderes Gefolge, Volk u.	

Die Scene ist teils in Venedig, teils in Belmont, Portias Land.

*) Shylok: Siegwart Friedmann als Gast.

Längere Pausen nach dem ersten und dritten Akte.

Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: gegen zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze: Ballon I. Abt. M 5.—, Sperrsig I. Abt. M 4.— usw.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Zurücknahme von gelassenen Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Selbstwechsel kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notablässe benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Spielplan.

Samstag, den 13. November: **16. A. Ludine.** Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Montag, den 14. November: **17. B. Drittes und letztes Gastspiel von Siegwart Friedmann: Der Königseutnant.** Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Dienstag, den 15. November: **6. Vorstellung außer Abonnement. Zum Besten der Hoftheaterpensionsanstalt: Niengi, der letzte der Tribunen.** Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Die **Abonnementskarten** für das II. Vierteljahr (19. bis 26. Vorstellung), welche am Samstag, den 12. November, an der Vorverkaufsstelle noch nicht eingekauft worden sind, werden den betreffenden Abonnenten von Montag, den 14. November, an in der Bohung gestellt.